

## **BV Josefstadt: Verleihung des Josefstädter Klimaschutzpreises**

Utl.: 27 eingereichte Projekte =

Wien (OTS) - Die Josefstadt prämierte 2015 zum dritten Mal gemeinsam mit dem Klimabündnis Klimaschutzprojekte mit dem „Josefstädter Klimaschutzpreis“. Ziel des Preises ist es Klimaschutz im Bezirk sichtbar zu machen. „In der Josefstadt gibt es viele Menschen, die sich für den Klimaschutz engagieren und ich freue mich, dass wir die besten Ideen und Projekte mit dem Klimaschutzpreis auszeichnen können“, so Bezirksvorsteherin Veronika Mickel-Göttfert.

Eine prominent besetzte Jury - bestehend aus Umweltexpertinnen und Umweltexperten sowie Vertreterinnen und Vertretern aller Fraktionen der Josefstadt - kürte am 30. November schließlich aus allen Einreichungen die Siegerprojekte.

Zwtl.: Die Siegerprojekte

In der Kategorie „Einzelperson“ belegt die Idee „Obdachloser Vogel - Schützenswerter Spatz“ von Anja-Therese Salomon den ersten Platz. Die Einreicherin möchte mit Hilfe des Spatzes die positiven Effekte der Stadtbegrünung auf das Klima aufzeigen.

Der zweite Platz geht an die Idee „GreenSchools - Josefstadt“ von Yasmina Gross. Hierbei sollen alle Schulen des Bezirks Materialien gemeinsam bewusst einkaufen und teilen, um Abfall zu vermeiden.

In der Kategorie „Unternehmen“ hat sich die Jury für den „Fairteiler Kühlschrank“ von Karin Reinwald entschieden. Es handelt sich um einen Kühlschrank, der in einer Greisslerei steht und den man mit überschüssigen Lebensmitteln befüllen kann oder sich etwas aus dem Kühlschrank mitnehmen kann. Damit wird der Lebensmittelverschwendung gezielt entgegengesetzt.

Den zweiten Platz belegt das Projekt „Deli bluem - Klimaschutz bei Frühstück, Mittag- und Abendessen“ von Andrea Vaz-König. Durch die überlegte Produktauswahl des Lokals und Kochkurse für Kinder wird das Bewusstsein für qualitativ hochwertige, regionale Produkte gestärkt.

In der Kategorie „Nicht gewinnorientierte Organisationen“ wird die VBS Schönborngasse für die Gesamtheit ihrer Projekte und Schwerpunkte mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die Projekte reichen von der Fair Trade Schule bis hin zur Berechnung des ökologischen Fußabdruckes.

Die Schule hat einen umfassenden Schwerpunkt zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die einzelnen Projekte sind jedes für sich ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz und die Arbeit geht über das gewöhnliche Engagement und die normale Projektarbeit einer Schule hinaus.

„Energiesparmaßnahmen im Volkskundemuseum“ vom Verein für Volkskunde erhält den zweiten Platz in dieser Kategorie. Das Volkskundemuseum hat seine Räumlichkeiten auf Energiesparlampen umgerüstet und gilt dadurch als Vorbild für andere Institutionen und Privathaushalte.

In der Sonderkategorie „Schönster Innenhof“ gewinnt Daniela Cip mit ihrer „Oase“ in der Laudongasse. In ihrem Innenhof wachsen die verschiedensten Pflanzen, die wiederum Insekten und Vögel anlocken und ihnen ein zu Hause mitten in der Stadt bieten.

„Ich möchte mich bei allen Josefstädterinnen und Josefstädtern bedanken, die ihre Ideen und Projekte eingebracht haben. Jeder kann einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und wir werden auch in den kommenden Jahren als Klimabündnisbezirk gemeinsam mit den Josefstädterinnen und Josefstädtern Projekte umsetzen“, so Mickel-Göttfert abschließend.

Fotos der Preisverleihung finden Sie hier:  
<https://www.mickel.at/galerie/index.html>

~

Rückfragehinweis:

Mag. Katharina Mayr  
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +43-1-4000-08116  
Fax.: +43-1-4000-99-08120  
[katharina.mayr@wien.gv.at](mailto:katharina.mayr@wien.gv.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/251/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0097 2015-12-01/11:30

011130 Dez 15

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20151201\\_OTS0097](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151201_OTS0097)